

# Gadebusch-Rehnaer Zeitung



An den Vorbereitungen für das Erntedankfest auf dem Arche-Hof in Kneese beteiligt ist auch Henry Manshard.

FOTOS: MICHAEL SCHMIDT

## Erntedankfest steigt auf Arche-Hof

Lebenshilfwerk Hagenow setzt damit seine Veranstaltungsreihe „Begegnungen“ fort / Hunderte Gäste werden erwartet

**KNEESE** Auf dem Arche-Hof in Kneese werden am Sonnabend, 9. Oktober erneut hunderte Gäste erwartet. Dort findet zum 7. Mal das Erntedankfest statt, zu dem auch ein Gottesdienst in der Baumkirche gehört. „Das ist inzwischen genauso zur Tradition geworden wie das Anbringen der Erntekrone“, sagt Hofleiter Karl-Heinz Finnern. Neu sei in diesem Jahr, dass für Interessenten eine Pilzberatung durch den Pilzverein „Heinrich Sternberg Rehna“ angeboten werde. Besucher können zudem erleben, wie Baumstämmen zu Figuren und Sitzgelegenheiten verwandelt werden. Neu sei zudem eine geplante Kürbisausstellung. „Jeder der einen Kürbis mitbringt, verziert oder nicht, erhält einen Gutschein für ein kostenloses Getränk“, sagt Karl-Heinz Finnern. Freuen können sich die Besucher auch auf eine neue kulinarische Köstlichkeit: mit Raclette-Käse überbackene Brötchenhälften. Angeboten



**Karl-Heinz Finnern**  
Leiter des Arche-Hofs Kneese

*„Alle Leckereien, die wir anbieten, basieren auf ökologischer Erzeugung.“*

werden zudem u. a. Kuchen, Bratwürste und Kartoffelpuffer. „Alle Leckereien, die wir anbieten, basieren auf ökologischer Erzeugung“, verdeutlicht Karl-Heinz Finnern. Darüber hinaus bieten Fischer, Töpfer und Ziegenkäsehersteller ihre Produkte an.

Wie in den vergangenen Jahren wird es während des Erntedankfestes ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm geben. Darüber hinaus organisiert das Lebenshilfwerk Hagenow zahlreiche Mitmach-Angebote. Sie reichen vom Kinderschminken übers Basteln von Vogelfutterhäuschen bis zum Kreieren

von Kartoffelfiguren. Außerdem werden Kutsch- und Kremserfahrten angeboten.

Mit dem Erntedankfest in Kneese setzt das Lebenshilfwerk Hagenow gGmbH seine Veranstaltungsreihe „Begegnungen“ fort. „Ziel ist es, den Integrationsgedanken zu fördern und Berührungssängste abzubauen. Gleichzeitig möchten wir mit ‚Begegnungen‘ das Selbstbewusstsein von Menschen mit Behinderung stärken“, so Hans-Joachim Grätisch vom Lebenshilfwerk. Seit 2003 wohnen und arbeiten

in Kneese Menschen mit Behinderungen in einer Hofgemeinschaft. Sie lernen den Umgang mit Tieren, betreiben ökologische Landwirtschaft sowie Garten- und Landschaftspflege.

Die Erntebilanz 2010 fällt für die 30 Beschäftigten des Kneeser Arche-Hofs übrigens durchwachsen aus. „Spitzenerträge mit 50 Doppelzentner je Hektar hatten wir nur beim Hafer erzielen können. Die Erträge beim Weizen und Roggen waren so schlecht wie noch nie“, sagt Hofleiter Karl-Heinz Finnern. *Michael Schmidt*

### DAS PROGRAMM DES 7. ERNTEDANKFESTES

Beginn des 7. Erntedankfestes ist am Sonnabend, 9. Oktober um 10.30 Uhr auf dem Arche-Hof Kneese. Um 11 Uhr beginnt in der Kneeser Baumkirche ein Gottesdienst mit der Gadebuscher Pastorin Ariane Baier, dem Chor Carpe diem und dem Posaunenchor Pokrent. Von 12 bis 13 Uhr wird auf der Bühne auf dem Arche-Hof Blasmusik erklingen. Von 13.15 bis 14.15 Uhr hat der Chor Carpe diem seinen Auftritt. Es folgen um 14 Uhr Sambalegria und ab 15 Uhr die Musiker Reuters Fritzen. Zwischen 12 und 15 Uhr sorgen auf dem Hof die Artisten von Kopeister für Abwechslung. Für Kinder gibt es den ganzen Tag über ein abwechslungsreiches Mitmach-Angebot.